

## «Erinnerungsbild»

Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland in Uster, 6. – 10. November 2019

Text und Bild: Peter Dolder

Drei Lernende der Sonnweid im 2. Lehrjahr – Indira Rutz FaGe, Doris Weidmann FaGe und Melany Brechbühl AGS, haben am diesjährigen Lehrlingswettbewerb mit ihrem Projekt «Erinnerungsbild» teilgenommen. Und sie haben gewonnen – sie sind mit einer Note 5,5 unter den fünf Preisgekrönten – wir gratulieren!

Die Lernenden gingen davon aus, dass wir im selben Kulturraum auch kollektive Erinnerungen haben, welche oft mit Darstellungen oder Symbolen von Personen, von sozialen, politischen oder kulturellen Ereignissen, Werbungen etc. verbunden sind. Diese Bilder evozieren Erfahrungen und ermöglichen Kommunikation, Gespräche zwischen den Betrachterinnen und Betrachtern.

Folgendermassen beschreiben die Lernenden (Projektbeschreibung) ihr Vorgehen:

«Wir überlegten uns wie wir das Projekt angehen können und entschieden uns dazu, die Collage mit Bildern aus den 50er, 60er, 70er, 80er und 90er Jahren zu gestalten. Wir haben gesehen, dass die Idee eines «Erinnerungsbildes» bereits einmal in Deutschland nach einer Idee von Frau Prof. Dr. Angelika Zegelin in Witten/Herdecke umgesetzt wurde, das diente uns als Anstoss.

Wir suchten Bilder zu den Themen: Politik, Personen, Ereignisse, Bewegungen, Gesellschaft, Familienstrukturen, Ausbildung, Berufswelt, Alter, Jugend, Zusammenhalt, Kommunikation, internationale Politik, Werbung, Kunst, Kultur, Musik, Fernsehen, Film, Kinderbücher, Schweizer Kultur, Mode, Sport, usw. Anfangs führten wir Interviews mit Verwandten und Bekannten, um zu erfahren was sie an früher erinnert. Diese Interviews führten wir zu den oben genannten Themen und notierten uns, was ihnen dazu spontan einfiel.»



### *Herstellung des Collage-Entwurfs*

Anschliessend suchten die drei Lehrfrauen zu jedem der genannten Themen zwei Bilder und gingen damit in ihre Abteilungen und befragten Bewohnerinnen und Bewohner, wen oder was sie erkennen können, an was sie das Bild erinnert.

So entstand eine Auswahl von Bildern, die sich für das Projekt Erinnerungsbild eigneten. Die ausgewählten Bilder stellten sie als Collage auf drei Panels zusammen, ein Grafiker machte schliesslich anhand dieser Vorlage das Erinnerungsbild. Es besteht aus drei Panels die je eineinhalb Meter hoch und einen Meter breit sind.

Zu jedem Bild verfassten die Lernenden einen kurzen Erklärungstext – die einzelnen Bilder liessen sie auch als Kärtchen drucken, vorne das Bild, hinten die Erläuterung. Aus einigen Bildern (25) liessen sie Memory-Kärtchen drucken sowie mehrere Puzzles herstellen.

Das Erinnerungsbild soll in der Sonnweid aufgehängt werden, die kollektive Erinnerung ansprechen und zum Gespräch animieren. Kärtchen, Memories und Puzzles können zur Aktivierung verwendet werden.

Ein Lerneffekt der Projektarbeit war, dass sich die jungen Frauen mit Themen und Bildern aus der Vergangenheit der Bewohner auseinandersetzen mussten und dabei viel Neues erfuhren.



*Doris Weidmann, Melany Brechbühl, Indira Rutz*



*Sonnweid-Stand am Lehrlingswettbewerb in Uster mit dem Erinnerungsbild*